

Protokoll Vollversammlung der 20. KonVerS

Datum: 12. Oktober 2006
Ort: München, ICM Gebäude
Beginn: 15.15 Uhr Ende: 16.35 Uhr
Leitung: Kai-Robin Hoyler
Protokoll: Anna Schwabedal

Tagesordnung

- Top 1: Regularien
- Top 2: Berichte der Fachschaften
- Top 3: Berichte der Arbeitsgruppen
- Top 4: Bericht des Präsidenten
- Top 5: Finanzen
- Top 6: Zukünftige Konferenzen
- Top 7: Wahl des Präsidenten
- Top 8: Verschiedenes

Anwesende Fachschaften

- HTW Dresden
- HS Karlsruhe
- FH Mainz
- HfT Stuttgart
- FH Würzburg
- (FH Oldenburg)

TOP 1 Regularien

- Bestimmung der Protokollführerin: Anna Schwabedal
- Feststellung der Beschlussfähigkeit: Festgestellt
- Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung aller FHs: ordnungsgemäße und rechtzeitige Ladung aller FHs
- Genehmigung des letzten Protokolls: mit Änderung einstimmig angenommen
- Festlegung der Tagesordnung: einstimmig angenommen

TOP 2 Berichte der Fachschaften

FH Bochum

- fehlt entschuldigt, aber aussichtslose Situation gemeldet

FH Dessau

- fehlt unentschuldigt

HTW Dresden

- 113 Erstsemester, davon 67 Vermessung, 46 Kartographie, trotzdem rückläufige Zahlen. Warum dies so ist, konnte noch nicht geklärt werden, aber die Arbeitsmarktlage wird als Argument angeführt.
- Bachelor/Master-Programme in Planung, aber noch nicht akkreditiert.
- Finanzen: Es gibt Probleme, es wird kein neues Geld vom Studentenrat geben.

- Bei der Erstsemestereinführung wurde der Fachschaftsrat vorgestellt, dadurch konnten 1-2 neue Mitglieder für die Fachschaft gewonnen werden. Trotzdem bleiben Nachwuchsprobleme bestehen.

HS Karlsruhe

- 77 Erstsemester, davon 32 Vermessung, 45 Kartographie. Erstmals ein NC auf dem Studiengang „Kartographie und Geomatik“
- ab WS 2007 wird nur noch der Bachelorabschluss angeboten, Diplom nicht mehr
- ab nächstem Semester werden die Studiengebühren eingeführt, pro Semester 500 Euro. Wahrscheinlich werden die Studentenzahlen deswegen zurückgehen.
- Fachschaft hat Probleme mit bzw. wegen Nachwuchs. Es sind nur noch drei „Alte“ aktiv, deshalb wurde sehr viel Nachwuchsarbeit betrieben und 15 neue Leute gut eingebracht.
- Finanzlage ist nicht gut, als Gegenmaßnahme wurde z.B. ein Glühweinverkauf organisiert.
- Ende Oktober wird ein Informationsabend über Auslandserfahrung veranstaltet.

FH Mainz

- 30 Erstsemester, alles Vermessung
- Fachschaft ist so gut wie neu von der Belegschaft, 12-13 neue Mitglieder konnten gewonnen werden.
- Finanzen sind ok, zum zweiten Mal wurde ein Sektstand auf der FH-Party organisiert.
- Mittlerweile gibt es nur noch den Bachelor, Diplom wird nicht mehr angeboten.
- Der Master wurde nicht akkreditiert, aber der berufsbegleitende Master läuft gut
- eine Professur wurde ausgeschrieben

HfT Stuttgart

- 43 Erstsemester, alles Vermessung
- seit zwei Semestern wird der Bachelor angeboten
- es wird ein Ingenieurtag ausgerichtet
- am 5.10.2006 letzte Fachschaftssitzung wegen der bevorstehenden INTERGEO

FH Würzburg

- 36 Erstsemester, alles Vermessung und Geoinformatik
- Es gab eine Erstsemestereinführung
- auf der Semesterparty war die Fachschaft sehr präsent und es konnten 1 bis n neue Mitglieder für die Fachschaft gewonnen werden. Insgesamt besteht die Fachschaft zur Zeit aus sieben Mitgliedern (davon zwei für Diplom zuständig)
- Bachelor ist nicht eingeführt worden
- 15 der 36 Erstsemester haben bei einer Befragung, warum sie in Würzburg angefangen haben, angegeben, dass das Angebot des Diplomstudienganges ausschlaggebend war.
- Es wird Studiengebühren von 400 € geben; diese Einnahmen werden durch ein Gremium (bestehend aus drei Professoren und drei Studentenvertretern) in einem Haushaltsplan verwaltet.
- Die FH Würzburg hat einen eigenen Stand auf der INTERGEO.

FH Oldenburg (Nachtrag)

- 34 Erstsemester, jeweils 17 in Angewandte Geodäsie und Geoinformatik
- Zahlen der Erstsemester sind rückläufig, bedingt durch die Einführung von Studiengebühren (500 €). Letztes Jahr waren es insgesamt etwa 80 Erstsemester.
- NC wurde im WS 05/06 eingeführt, da es zu viele Studienabbrecher gab.

- Die Fachschaft schrumpft von Semester zu Semester, da kaum neue Leute nachkommen, obwohl in den Erstsemestern immer eine Vorstellung der Fachschaft gemacht wird. Es wird über Werbemaßnahmen nachgedacht, z.B. Polo-Shirt und Flyer.

ARGEOS

Durch die zeitgleiche Vollversammlung der ARGEOS wurde dieser Punkt an das Ende der Vollversammlung geschoben.

Um 16.15 kamen die Vertreter der ARGEOS, Bericht des ARGEOS-Vertreters Jens-André Paffenholz:

- Bericht über die letzte ARGEOS in München, ausgerichtet von der TU München und der Uni Bundeswehr; Schwerpunkt war die Vorbereitung der Session „International Students meeting“ auf dem FIG-Kongresses.
- Die Standbetreuung des gemeinsamen KonVerS/ARGEOS-Standes ist bis zur Vollversammlung sehr argeoslastig gewesen, die Liste der Schichten wird herumgegeben, um vervollständigt zu werden.
- Die Dekoration des Standes wurde kurz vorgestellt, z.B. Organigramme der Organisationen werden angebracht.

TOP 3 Berichte der Arbeitsgruppen

Durch die Besonderheit dieses Treffens gibt es als Ausnahme keine Berichte der Arbeitsgruppen. Das 20. KonVerS-Treffen steht ganz im Zeichen der FIG/INTERGEO und auch als gemeinsames Treffen mit der ARGEOS.

Berichte aus dem 1 ½ stündigen „ARGEOS meets KonVerS“ Treffens werden nachgereicht. Punkte waren:

- Nachwuchsarbeit
- möglicher Zusammenschluss von den beiden Studentenvereinigungen ARGEOS und KonVerS.
- Folgeschritte nach der FIG-Session

TOP 4 Bericht des Präsidenten

Im Mai fand ein ARGEOS-Treffen, veranstaltet von der Uni BW und der TU München, in München statt. Marcel Kircheis, Torsten Berger und Anna Schwabedal waren als KonVerS-Vertreter dabei. Anna Schwabedal erzählt von der Arbeitsgruppe „Projekt 2006“, die in der FIG-Session am Morgen ihre Aufgabe erfüllt hat. Es wurde auf dem ARGEOS-Treffen nochmals die bekannten Themen des Rahmenprogramms („International Students Party“) sowie die Agenda der Session und die Werbemaßnahmen für mögliche Teilnehmer, national und international, besprochen.

TOP 5 Finanzen

Zum dritten Mal kann nicht das Ergebnis einer Kassenprüfung der Vollversammlung der KonVerS mitgeteilt werden, da der Kassenwart nicht anwesend ist. Es ist zudem niemand vom Vorstand des Vereins „Freunde und Förderer der KonVerS e.V.“ anwesend.

Es wird deswegen versucht mit dem Vorstand des Fördervereins in Kontakt zu treten, um den Förderverein auf der KonVerS wieder präsent zu machen. Die rechtliche Lage muss überdacht werden, damit die Gemeinnützigkeit nicht gefährdet wird.

Auch in Stuttgart fand keine Vollversammlung des Vereins statt, da auch hier niemand des Vorstandes anwesend war. Die Jahreshauptversammlung des Vereins findet laut Satzung im 2. Quartal statt.

Der Verein ist nicht nur für Ehemalige gedacht, sondern oder vor allem auch für „Noch-Studierende“ oder Firmen. Dies könnte durch einen Absatz in der Satzung des Vereines falsch verstanden werden. Die ARGEOS ist in diesem Bereich der Werbung von Mitgliedern und/oder Förderer aktiver. Wegen der angedachten Möglichkeit einer Fusion der KonVerS mit der ARGEOS muss diese Frage der Fördervereine genauestens überdacht und überprüft werden.

TOP 6 Zukünftige Treffen

SS 2007 Dresden, zeitgleich mit ARGEOS-Treffen und gemeinsamen
Rahmenprogramm; Dresden ist einverstanden
WS 2007/08 Karlsruhe; Karlsruhe ist einverstanden

TOP 7 Wahl des Präsidenten

Der Präsident Kai-Robin Hoyler erklärt offiziell seinen Rücktritt. Marcel Kircheis wird bis zur nächsten KonVerS in Dresden kommissarisch die Pflichten und Aufgaben des KonVerS-Vorsitzenden übernehmen. Die Fachschaften aller Mitgliedsfachhochschulen sind dazu angehalten bis zur nächsten KonVerS Kandidaten für den Posten des KonVerS-Präsidenten zu stellen.

Dresden hat jetzt schon auf dieser Vollversammlung Bedenken geäußert einen geeigneten Präsidentschaftskandidaten zu finden aufgrund ihrer Nachwuchsprobleme.

KonVerS-Vertreter der Fachschaften:

Würzburg: Ilona Büttner
Dresden: Sven Eifrig
Karlsruhe: Martin Grünheid
Mainz: Carina Gilessen
Stuttgart: Torsten Berger
Oldenburg: Marcel Kircheis

Der INTERGEO-Vertreter muss auch auf der nächsten KonVerS gewählt bzw. bestimmt werden.

Newsletter: Ein Artikel wird von Marcin Dajnowski über Stuttgart/München geschrieben werden.

Thorsten Schwing hat sich bereit erklärt einen Artikel über die FIG-Session zu schreiben.

TOP 8 Verschiedenes

An der FH Bochum wird am 17.10.2006 die Akkreditierung des Bachelorstudienganges durchgeführt. Für diesen Vorgang wird noch ein Student für den Akkreditierungsrates gesucht, der an der Führung durch die FH Bochum und bei der Prüfung des Bachelorprogrammes, ob es für Studenten „studierbar“ ist, teilnimmt.

Marcin Dajnowski von der FH Stuttgart bietet sich an, muss jedoch nachprüfen, ob er von seiner Übung dafür befreit wird.

FH Würzburg beantragt die Aufnahme als ordentliches Mitglied der KonVerS, es wurde einstimmig angenommen. Herzlichen Glückwunsch an die FH Würzburg.

Torsten Berger übergibt Kai-Robin Hoyler Geschenk und Urkunde als Dankeschön für die geleisteten Dienste als Vorsitzender der KonVerS.

Kai-Robin Hoyler beendet die Vollversammlung.

München, 12. Oktober 2006
Anna Schwabedal